

СДАТЬ ДО 26 МАРТА мне в КОНТАКТ В ВИДЕ ДОКУМЕНТА

Задания:

1. Переведите текст на русский язык, обращая внимание на корректность формулировок предложений.
2. Выполните задание после текста. Верны или не верны утверждения. Если утверждение верно, то напишите Richtig, если нет, то напишите Falsch и напишите по-немецки правильный ответ.
3. Напишите о династии Штраус 10 логически связанных предложений на немецком языке. (как мы обычно делаем своими словами), обращая внимание на порядок слов в немецком предложении.

Die Dynastie Strauß.

Johann Strauß der Ältere hatte keine musikalische Bildung. Mit 22 Jahren aber eroberte er mit seiner Musik ganz Wien. Doch seine Erfolge und seine Popularität brachten ihm wenig Geld ein. Deshalb wollte er nicht, dass seine Söhne Musiker werden. Mutter Strauß aber dachte anders. Sie sah, dafür ihre Söhne sehr musikalisch waren, besonders der Ältere, und sie fand für sie die besten Musiklehrer.

Eines Tages trat der 19jährige Johann Strauß in einem Wiener Kasino auf. In einem anderen spielte sein Vater. Wien teilte sich in zwei Parteien, die eine war für den Vater Johann Strauß den Älteren, die andere für den Sohn. Der Sohn spielte die Walzer seines Vaters und seine eigenen. Einen Walzer mußte er neunzehnmal wiederholen. In den Wiener Zeitungen stand: „Guten Abend, Strauß Vater! Guten Morgen, Strauß Sohn!“

Johann Strauß der Jüngere eroberte ganz Europa, er trat mit Erfolg in Amerika auf. Seine heitere (lustige) Musik machte die Menschen glücklich. Es lag etwas Sonniges in seinen Melodien.

Er komponierte viel, wurde krank und konnte nicht mehr auftreten. Aber das Publikum wartete auf ihn. Die Menschen brauchten sein sonniges Talent. Was tun?

Johann bat seinen Bruder Josef mit seinen Walzern aufzutreten und an seiner Stelle zu dirigieren. Der neue Strauß hatte auch Erfolg. Und Josef Strauß, von Beruf Ingenieur, der sogar eigene Erfindungen hatte, begann auch zu komponieren. Er schuf über 300 Kompositionen und manche waren sehr schön, besonders seine Polkas.

Nach einigen Jahren begann auch der jüngste Bruder Eduard Strauß, Tanzmusik zu komponieren.

Aber aus der ganzen Strauß-Dynastie war eben der älteste Bruder der Walzerkönig. Etwa 50 Jahre lang beherrschte er die Bühnen von Europa. Seine Walzer „An der schönen, blauen Donau“, „Geschichten aus dem Wiener Wald“ und andere, auch seine Operetten „Die Fledermaus“ und der „Zigeunerbaron“ gehören zu der internationalen musikalischen Schatzkammer.

Und die Wiener liebten ihren Strauß und waren stolz auf ihn. Sie nannten ihn „die klingende Seele Wiens“.

Seine heitere Musik lebt auch heute noch, seine schönen Melodien bringen Freude in jedes Herz.

Stimmen die Sätze oder nicht?

1. Der Vater Strauß wollte nicht, dafür seine Söhne Musiker werden, weil dieser Beruf wenig Geld einbrachte.
2. Ihre Mutter war auch derselben Meinung.
3. Während des Wettbewerbs siegte Johann Strauß der Ältere.
4. Die Musik von Johann Strauß dem Jüngeren brachte den Menschen besonders viel Freude.
5. Der dritte Strauß- Josef - war auch Musiker von Beruf.
6. Der vierte Strauß- Eduard- wurde durch die Operette „Zigeunerbaron“ berühmt.